

URVERSAMMLUNG VOM 27. 11. 2014

Wir freuen uns, Sie zur ordentlichen Urversammlung einzuladen.

Datum	Donnerstag, 27. November 2014
Zeit	19.30 Uhr
Ort	Burgersaal Ried-Brig

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der ordentlichen Urversammlung vom 23. Mai 2014
4. Voranschlag 2015 und Finanzplanung
 - 4.1. Orientierung Finanzplan 2015 – 2018
 - 4.2. Kenntnissgabe der Steuergrundlagen
 - 4.3. Genehmigung Voranschlag 2015
5. Verschiedenes

Im Anschluss an die Versammlung wird ein Apero serviert. Die aufgeführten Traktanden mit allen erforderlichen Unterlagen liegen gemäss Gemeindegesetz während den offiziellen Öffnungszeiten auf der Gemeindeganzlei zur öffentlichen Einsicht auf.

ABSTIMMUNGEN ENDE NOVEMBER

In den letzten Tagen erhielten Sie die schriftlichen Unterlagen der kommenden Abstimmungen zugestellt. Am 29. und 30. November 2014 können Sie über die folgenden Vorlagen befinden.

Eidgenössische Abstimmungen

- Volksinitiative «Schluss mit den Steuerprivilegien für Millionäre» (Abschaffung der Pauschalbesteuerung)
 - Volksinitiative «Stopp der Überbevölkerung – zur Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen» (Ecopop)
 - Volksinitiative «Rettet unser Schweizer Gold (Gold-Initiative)»
- Kantonale Abstimmung
- Dekrete über die erste Phase der Prüfung der Aufgaben und Strukturen des Staates (PAS 1) vom 12. März 2014

INHALTE DIESER AUSGABE

Vorwort	SEITE 1
Voranschlag 2015 Finanzplanung	SEITE 2
Information Adventszeit	SEITE 6
Einwohnerkontrolle	SEITE 7
Die Gemeinde informiert	SEITE 8
Umfrage	SEITE 11
20 Jahre Tomi Sport Ried-Brig	SEITE 12
Verschiedenes	SEITE 14
Agenda	SEITE 16



Urban Eyer, Gemeindepäsident ▲

Werte Mitbürgerinnen Werte Mitbürger

Anfangs November organisierte unsere Gemeinde aufgrund der abgeschlossenen Arbeiten bei den Lärmschutzmassnahmen eine kleine Dankesfeier. Die Vertreter von Bund und Kanton haben die Realisierung dieses Projektes als partnerschaftliches Gemeinschaftswerk mit Vorbildcharakter beschrieben. Diese Aussagen haben mich sehr gefreut. An der Feier habe ich mir erlaubt, die grosse Besorgnis der Gemeindebehörde aber auch der Einwohner am Brigerberg darzulegen, was den Schwerverkehr durch unser Dorf betrifft. Beim damaligen Bau der neuen Simplonstrasse in der Mitte der Siebzigerjahre passierten knapp 8'000 Camions den Simplon. Heute, 40 Jahre später, sind es 82'000 Camions pro Jahr. Hinzu kommt noch, dass es sich bei 13% oder eben 10'500 Fahrzeugen um Gefahrguttransporte handelt. Hier ist für die Zukunft politischer Handlungsbedarf angesagt. In der vorliegenden Ausgabe der Ried-Briger Ziiitig präsentieren wir Euch die Zahlen des Budgets 2015. Der budgetierte Cashflow mit 1.2 Mio. Franken fällt tiefer aus als in den Vorjahren. Der Gemeinderat hat die vorgesehenen Investitionen für das kommende Jahr auf diesen finanziellen Rahmen ausgerichtet. Es ist nach wie vor unser Ziel, einen gesunden Finanzhaushalt zu führen. Demzufolge finanzieren wir mit den selbst erarbeiteten Mitteln die vorgesehenen Investitionen, so dass es zu keiner Neuverschuldung kommen wird. Ried-Brig wird auch nach dem Geschäftsjahr 2015 mit gesunden Gemeindefinanzen dastehen können und somit sehr gute Voraussetzungen für eine erfolgreiche Zukunft ausweisen. Gerne nutze ich bereits heute die Gelegenheit, Ihnen liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, eine angenehme Adventszeit, frohe und besinnliche Feststage und für das Jahr 2015 alles Gute zu wünschen.

Freundliche Grüsse
Urban Eyer, Gemeindepäsident

VORANSCHLAG 2015

VORANSCHLAG 2015 FINANZPLANUNG

Die öffentlichen Gemeinwesen sind aktuell einem grossen Strukturwandel übergeordneter Institutionen und einem starken Spardruck des Kantons unterworfen. Mit Schreiben vom 17. Juni 2014 hat der Staatsratspräsident alle Gemeinden des Wallis informiert, dass sich die finanzielle Lage des Kantons laufend verschlechtert. Erstmals seit dem Inkrafttreten der Ausgabe- und Schuldenbremse können die gesetzlichen Vorgaben nicht eingehalten werden. Als Folge dieser Massnahmen kommen natürlich auch die Gemeinden unter starken Druck. So ist es vorgesehen, dass Subventionen gekürzt und Einnahmensektoren erhöht werden. Das genaue Ausmass und deren Folgen sind weder dem Kanton und noch weniger den Gemeinden bekannt. Dieses Vorgehen steht natürlich in einem krassen Gegensatz zum eingeführten NFA (neuer Finanzausgleich) vor einigen Jahren.

Diese neuen Rahmenbedingungen zwingen die Gemeinden zu einer eher vorsichtigen Budgetierung der kommenden Jahre. Die Gemeinde vertritt die Haltung, dass die Kantonsprobleme nicht einfach auf die Gemeinden abgewälzt werden sollen. Das Sprichwort «die Letzten beissen die Hunde» drückt wohl am besten die Problematik aus. In der Entscheidungsfindung sitzen die Gemeinden halt am Schluss der Kette.

Die Gemeindefinanzen sind aktuell noch im Lot. Zusatzaufwendungen, ein Bevölkerungswachstum und ein damit verbundenes Ausgabenwachstum prägen aber das Budget 2015.

Der Trend der letzten Jahre nach vermehrten Aufgabenübertragungen an die Gemeinden verstärkt sich zusehends und ist nur schwer aufzuhalten. Unser gesetzlicher Beitrag zur Finanzierung der sozialen Wohlfahrt wächst kontinuierlich an.

Die Bevölkerung von Ried-Brig beträgt aktuell 2034 Personen. Ried-Brig als attraktive Wohngemeinde weist weiterhin ein recht hohes Bauvolumen auf. Wir können davon ausgehen, dass dieser Trend in den nächsten Jahren wohl anhalten wird.

Rechnungsannahmen

Bei den Wirtschaftsaussichten gehen wir von einer neutralen bis leicht wachsenden Bewegung aus. Eine der wichtigsten Einnahmequellen der Gemeinden sind die Einnahmen der natürlichen und juristischen Personen. Je nach Entscheidung des Grossrates in der kommenden Session werden evtl. beschlossene Steuersenkungsprogramme rückgängig gemacht. Für die Gemeinden ist das Timing des Kantonsparlamentes nicht ganz glücklich. Durch dieses Vorgehen haben die Gemeinden natürlich keine klare Entscheidungsgrundlage zur Berechnung der wichtigsten Einnahmequelle, nämlich der Einkommenssteuern.

Teuerungsmässig ist mit einer vernachlässigbaren Korrektur zu rechnen und die Schuldzinsen befinden sich nach wie vor auf einem historischen Tiefststand. Durch den Auslauf eines alten Kredites kann die Refinanzierung zu tieferen Zinssätzen vorgenommen werden.

Laufende Rechnung

Einem Ertrag von 6.72 Mio. Franken stehen Aufwendungen von 5.51 Mio. Franken gegenüber, was einen erwarteten Cashflow von 1.2 Mio. generiert. Durch diverse mehrheitlich externe Zusatzaufwendungen ist dieser Werte fast Fr. 200'000.- tiefer als noch im Voranschlag 2014

VORANSCHLAG 2015

Investitionsrechnung

Die Gemeinde ist bestrebt, in der Legislaturperiode 2015 - 2018 jährliche Investitionen in der Grössenordnung von 1.2 Mio. Franken zu tätigen. Mit diesem Betrag kann die sogenannte Investitions-Grundlast ausgeführt werden. 2015 werden keine speziellen Grosswerke realisiert, sondern lediglich notwendige und nützliche Werke errichtet oder gesamterneuert.

Möglichkeiten für einen weiteren Schuldenabbau sind durch den tieferen Cashflow nur noch erschwert mehr möglich.

2015 plant der Gemeinderat Nettoinvestitionen von 1.18 Mio. Franken. Neben diversen Kleinprojekten belastet die Investitionsrechnung sicher noch die Abschlussarbeiten beim Hochwasserschutz, die vorgesehene Beteiligung am Forstbetrieb Brigerberg/Ganter sowie unsere Kostenbeteiligung an der Grosssanierung der Regionalschule Brig-Glis (Orientierungsschule).

Bereich	2015		2016	2017	2018
	Aufwand	Ertrag			
Bauverwaltung	15'000.00				
Grundbuchvermessung LWN	65'000.00	-60'000.00			
SSZ Chalchofen, Ersatz Polytronic-Scheiben	25'000.00				
Bildung Investitionen Schulgebäude + MZH	15'000.00		25'000.00	25'000.00	25'000.00
Schule, Interaktive Wandtafel	52'000.00	-3'000.00			
Schule OS Brig-Glis	190'000.00		95'000.00	95'000.00	95'000.00
Wanderwege	10'000.00				
Spielplatz Alti Gassa	150'000.00				
Sportplatz Scheeni, Beachvolleyballsand	12'000.00				
Sportplatz Scheeni, Rasenmäher	30'000.00				
Kantonsstrasse, Simplonstrasse Brig	36'000.00				
Kantonsstrasse Kreuzung Termerstrasse	80'000.00				
Strassensanierung Breistrasse	70'000.00				
Strassensanierung unners Brei, Strassenanteil	50'000.00		150'000.00	150'000.00	150'000.00
Strassenbeleuchtung (LED Lampen)	60'000.00				
Instandstellungsprojekt Forststrassen	31'500.00		31'500.00	31'500.00	31'500.00
Strassensanierung unners Brei, Anteil Wasserversorgung	20'000.00				
Wasserversorgung	30'000.00		50'000.00	50'000.00	40'000.00
Wasserversorgung, Druckreduzierschacht Chritzji	40'000.00				
Wasserversorgung, Wasenalp	50'000.00		700'000.00		
Strassensanierung unners Brei, Anteil Kanalisation	10'000.00				
Wasserversorgung/ Kanalisation Anschlussgebühren		-25'000.00	-25'000.00	-25'000.00	-25'000.00
WV Simplon Nord, Verbundverteilschacht	200'000.00	-178'000.00			
HWS Ruffgraben	100'000.00				
Begegnungsräume	5'000.00				
Forstbetrieb Brigerberg/Ganter	100'000.00				
Lawinerverbauung Riederwald	8'000.00				
Glasfasernetz					450'000.00
Investitionen Pauschal				850'000.00	450'000.00
Sportplatz Termen, Beteiligung Gemeinde Ried-Brig, Hardplatz			100'000.00	100'000.00	
Werkhof Fahrzeuge und Mobilien			160'000.00	40'000.00	150'000.00
Werkhof Unterstand			60'000.00		
Nettoinvestitionen	1'188'500.00		1'346'500.00	1'316'500.00	1'316'500.00
Cashflow	1'208'000.00		1'350'000.00	1'350'000.00	1'350'000.00
Finanzierungsüberschuss	19'500.00		33'500.00	33'500.00	33'500.00
Geplante Abschreibungen	1'200'000.00		1'300'000.00	1'300'000.00	1'300'000.00
Gewinn	8'000.00		50'000.00	50'000.00	50'000.00

VORANSCHLAG 2015

Zudem stehen folgende interessante Investitionen der Grundinfrastruktur an.

- Instandstellung der Forststrassen
- Kostenbeteiligung Kanton Wallis an der Kreuzung Termerstrasse
- Totalsanierung der Breistrasse
- Strassenerschliessung unners Brei mit gleichzeitigem Ersatz der Trinkwasser- und Kanalisationsleitung
- Sportplatz Scheeni: Neuer Sand und ein neuer Rasenmäher.
- Kostenbeitrag am Ersatz der Polytronic Anlage im Schiess Sport Zentrum SSZ Chalchofen
- Umrüstung der Strassenbeleuchtung auf die energieeffiziente LED-Technik (letzte Tranche)

Finanzierung Investitionen

Gemäss Finanzplan kann die Einwohnergemeinde Ried-Brig sämtliche Investitionen der nächsten 4 Jahre aus eigenen Mitteln finanzieren. Im Jahr 2015 wird mit einem Finanzierungsüberschuss von Fr. 20'095.- gerechnet.

Abschreibungen

Analog den vorangegangenen Jahren führen wir die nachhaltige und konstante Abschreibungspraxis weiter. 2015 sind Abschreibungen im Betrag von 1.2 Mio. vorgesehen. Mit diesen Abschreibungen kann die Gemeinde die gesetzlichen Auflagen vollumfänglich einhalten.

Steuergrundlagen

Im Rahmen des Voranschlags hat der Gemeinderat folgende Beschlüsse für das Steuerjahr 2015 gefasst. Gemäss Teuerungsentwicklung steht aktuell kein Ausgleich der kalten Progression an.

- Koeffizient 1.1
- Indexierung 140%
- Kopfsteuer Fr. 18.-
- Hundesteuer Fr. 120.-
- Verzugszins, Vergütungszins und negativer Ausgleichszins 3.5%
- Zinsgutschrift auf Steuervorauszahlungen 0.5%

Gebühren Wasser/Kanalisation

Die Spezialfinanzierung Wasser/Kanalisation ist ausgeglichen, so dass der aktuelle Taxpunkt bei 1.16 belassen werden kann.

Elektrowirtschaft

Die Elektrowirtschaft mit den Kraftwerken Enbag Bortel AG, Enbag Saltina AG sowie der zukünftigen Enbag Kombiwerke AG stellen für die Gemeinde eine wichtige und solide Einnahmequelle dar. Durch die sukzessive Inbetriebnahme der diversen neuen Kleinwasserkraftwerke wird hier mit steigenden Erträgen gerechnet.

Fremdfinanzierung

Aktuell hat die Gemeinde verzinsliche Verpflichtungen in der Höhe von 8.1 Mio. Franken zu tragen. Infolge des nach wie vor tiefen Zinsniveaus rechnen wir mit einem leicht tieferen Zinsaufwand von Fr. ca. 160'000.-.

VORANSCHLAG 2015

Finanzplan 2015 - 2018

Die Gemeinden sind verpflichtet, den Finanzplan für mindestens 4 Jahre im Voraus zu erstellen. Die Erfahrung hat gezeigt, dass dies aber nur äusserst rudimentär möglich ist. Neben planbaren Änderungen wurde hier vor allem die Investitionsrechnung bis 2018 erarbeitet.

Wir können davon ausgehen, dass der Finanzhaushalt auch in den kommenden Jahren gesund bleiben wird.

Der Gemeinderat der Legislaturperiode 2013 - 2017 ist überzeugt, dass diese nachhaltige Finanzplanung eine wichtige Grundvoraussetzung für eine gesunde Entwicklung von Ried-Brig darstellt.

Eigenkapital

Das Eigenkapital wird durch die Ertragsüberschüsse der Laufenden Rechnung gebildet und dient in schlechten Zeiten der Deckung von Defiziten. Aktuell beläuft sich dieses auf 1.28 Mio.

Wichtige Änderungen und Beschlüsse

Folgende neuen grösseren Projekte und Aufwendungen belasten die laufende Rechnung der Einwohnergemeinde Ried-Brig.

- Schwimmsport Schule Ried-Brig (Standortfrage)
- Schulleitung Schulen Brig-Süd
- Finanzierung ambulante Suchtbehandlung (Kostenbeteiligung neu Kanton Wallis)
- Finanzierung Rettungswesen (Kostenbeteiligung neu Kanton Wallis)
- Umsetzung Gesetz über die Krankenanstalten und Langzeitpflege
- Kostenbeteiligung an der 3. Rhonekorrektur
- Erhöhter Unterhalt Kommunalstrassen

Gesamtübersicht

Bereich	Voranschlag 2015	Voranschlag 2014	Rechnung 2013
Laufende Rechnung			
Aufwand	5513545	5291647	7940149.15
Ertrag	6722140	6715580	8023294.60
Selbstfinanzierungsmarge	1208595	1423933	
Selbstfinanzierungsmarge	1208595	1423933	
Abschreibungen	1200000	1300000	
Ertragsüberschuss	8595	123933	
Investitionsrechnung			
Ausgaben	1476500	1339500	2767079.85
Einnahmen	288000	25000	1415456.90
Nettoinvestitionen	1188500	1314500	1351622.95
Finanzierung			
Selbstfinanzierungsmarge	1208595	1423933	
Nettoinvestitionen	1188500	1314500	
Finanzierungsüberschuss	20095	109433	

Anlässlich der Sitzung vom 30. Oktober 2014 hat der Gemeinderat von Ried-Brig den Voranschlag 2015 inkl. Steuerbeschlüsse sowie die Finanzplanung 2015 - 2018 genehmigt. Die detaillierten Unterlagen sind auf der Homepage unter dem Link <http://www.ried-brig.ch/lebeninried-brig/finanzen/2015.php> abrufbar.

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat von Ried-Brig beantragt der Urversammlung die Genehmigung des Voranschlages 2015.

INFORMATIONEN ADVENTSZEIT

CHRISTBAUMVERKAUF UND KERZENZIEHEN

Burgerschaft Ried-Brig/KuKo

Auch in diesem Jahr wird die Burgerschaft Ried-Brig wieder Christbäume an die gesamte Bevölkerung von Ried-Brig verkaufen.

Verkauf der Christbäume:

Freitag, 12. Dezember 2014 von 17.00 bis 19.00 Uhr und am Samstag, 13. Dezember 2014 von 10.00 bis 12.00 Uhr

Kerzenziehen, organisiert von der KuKo:

Freitag, 12. Dezember 2014 von 16.30 bis 19.00 Uhr und am Samstag, 13. Dezember 2014 von 09.45 bis 12.00 Uhr

Ort: beim neuen Werkhof des Forstbetriebes Ried-Brig Ganter im Orte «Moos»

Gleichzeitig lädt die Burgerschaft Ried-Brig/KuKo Gross und Klein zu vorweihnächtlicher Animation bei warmem Wein und Stäcklini ein.

Die Burgerverwaltung Ried-Brig sowie die KuKo wünscht allen eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit.

Die Burgerschaft Ried-Brig

Der Bürgerpräsident Hans Tenisch	Der Burgerschreiber Stefan Walker	KuKo Ried-Brig Giovanni Gallo
-------------------------------------	--------------------------------------	----------------------------------

NIKOLAUSBESUCH

Samstag, 6. Dezember 2014
ab 17.00 Uhr

Liebe Familien

Der Nikolausabend rückt näher. Wir verzeichnen Jahr für Jahr mehr Anmeldungen. Beachten Sie bitte unsere Hinweise unten! Wir freuen uns auch dieses Jahr, Sie daheim als Nikolaus und Schmutzli zu besuchen.

Die Anmeldezettel finden Sie im Dorfgeschäft Volg, der Bäckerei sowie im Konsum Termen. Die Anmeldungen müssen wieder bei den Läden deponiert werden. Wir holen diese am 1. Dezember gegen 18.00 Uhr ab. Spätere Anmeldungen können leider aus organisatorischen Gründen nicht mehr berücksichtigt werden.

Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie sich während des Besuchs ganz dem Nikolaus widmen. Aus Erfahrung wissen wir, dass gerade dort, wo im Hintergrund weihnachtliche Musik läuft oder die Kinder selbst etwas darbieten, immer eine schöne Stimmung herrscht.

Bitte bieten Sie dem Nikolaus und den Schmutzlis keine alkoholischen Getränke an. Natürlich nehmen wir eine kleine Spende für die Unkosten der Kleider oder für unsere Vereinskasse dankend an.

Wir bitten Sie um Verständnis, wenn der Nikolaus sich einmal verspätet. Es ist nicht immer einfach, allen Wünschen auf die Minute genau gerecht zu werden. Bei Rückfragen können Sie sich an Silvio Burgener (Tel: 079 390 33 84) wenden.

Wichtige Hinweise

Nikolausbesuch 6. Dezember - ab 17.00 Uhr
Anmeldeschluss 1. Dezember in den Läden

EINWOHNERKONTROLLE

- Frau Buntschu Christel
- Herr Drechsler Maik
- Frau Erlenbusch Tamara
- Herr Escher Kevin Gottfried
- Familie Eyer Richard und Furrer Carmen mit Kind Sofia
- Frau Feller Fabienne
- Frau Glasser Karin und Kind Chloé
- Frau Holzer Stefanie
- Frau Imseng Stefanie
- Herr Jossen Arsène
- Herr Lambrigger Marco Sascha
- Herr Lemke Tino
- Frau Maas Brennie Hendrika
- Familie Mancini Fabio und Susana mit Kindern Elisa und Samuel
- Frau Martig Jennifer
- Frau Moeller Daniela
- Herr Müller André Bruno
- Frau Muther Raphaela Maria

- Frau Abgottspon-Brigger Hermina
- Frau Amstutz Jennifer
- Herr Burgener Björn
- Herr Carbone Pasquale
- Herr Conca Domenico
- Herr Escher Franziskus-Josef
- Herr Imboden Sascha
- Herr Kumar Vinodh
- Frau Kummer-Eyer Klothilde
- Herr Kuonen Andreas
- Frau Louro Cordeiro Vanessa Alexandra
- Herr Peter Didier Raymond André
- Frau Roten Caroline Rita
- Familie Roten Armin Markus und Yvette mit Tochter Samira
- Frau Rüttimann Celine Anna
- Herr Schmidhauser Ralph

Todesfälle

- Herr Walker Pius



Banderet Lean
16.10.2014



Schmidhalter Guido
28.09.2014

ZUZÜGER

Wir heissen alle Zuzüger der Wohngemeinde Ried-Brig herzlich willkommen.

- Frau Pfaffen Christine
- Herr Requejo Fernandez Marcos
- Herr Rettig Benjamin Pascal
- Frau Ricchiuto Tiare
- Herr Ritler Damian
- Herr Schalbetter Ivan
- Herr Schumann Andreas
- Herr Sowiecki Christian
- Frau Zenklusen Fabienne

WEGZUG

Wir wünschen alles Gute für die Zukunft.

- Herr Schwery Lukas
- Herr Stahlhut Sven
- Herr van Neuss Georg
- Frau Volken Cornelia
- Frau Wagner Alexandra Kathrina
- Herr Walden Matthias

GEBURTEN

Herzliche Gratulation den frisch gebackenen Eltern!

Wünschen Sie, dass Ihr Neugeborenes in der nächsten Ausgabe ebenfalls mit Foto abgebildet wird, dann senden Sie uns bitte ein Foto in guter Qualität an gemeinde@ried-brig.ch

DIE GEMEINDE INFORMIERT

AUFLAGE DER VERMESSUNGS-DOKUMENTE

In diesen Tagen ist die öffentliche Auflage der Vermessungsdokumente vom Los 3/LWN abgelaufen. Beim LWN handelt es sich mehrheitlich um die landwirtschaftlichen Nutzflächen inkl. Maiensässe sowie eines Teilbereichs der Bauzone in den zwei Quartierplänen Bleiken. Während der 30-tägigen Auflage haben viele Grundstückseigentümer vom Einsichtsrecht Gebrauch gemacht. Dies ist auch gut so, denn nur während der Auflage können allfällige Fehler/Ansprüche geltend gemacht werden. Nach einer ersten Sichtung der Einsprachen durch den Geometer wird die Vermessungskommission in Zusammenarbeit mit dem Geometer Urs Juon die Einsprachen behandeln. Wo nötig, wird es natürlich auch zu Ortsschauen kommen. Die Einsprecher werden schriftlich über die weiteren Schritte informiert.

AUSLAGERUNG LANGZEITINKASSO

Auslagerung Langzeitinkasso an die Firma alphapay AG

Die Bewirtschaftung des Langzeitinkassos ist eine extrem zeitaufwändige und herausfordernde Arbeit und gestaltet sich äusserst schwer. Beim Langzeitinkasso sprechen wir von Inkassodossiers, bei welchen bereits ein Verlustschein des Betreibungsamtes vorliegt. Diese können 15 und mehr Jahre alte sein. Zur Bewirtschaftung dieser stillen und alten Gläubigerguthaben hat sich die Gemeinde nun entschieden, diese an die Firma alphapay AG abzutreten. Die Unternehmung alphapay AG ist eine Tochterunternehmung der Swisscom AG und ist Garant für ein seriöses Inkasso. Mit dieser Massnahme erhofft sich die Gemeinde Erträge von bereits einmal abgeschriebenen Guthaben infolge Ausstellung eines Verlustscheines.

FELSSTURZ HANGLEITUNG

Felssturz Hangleitung Stafel/Steinen

In diesem Herbst ist es im Gebiet Stafel/Steinen zu einem Felssturz gekommen, der die Hangleitung des Wasserkraftwerkes Bortel im Bereich des Schiessbaches touchierte. Da über diese Hangleitung auch der öffentliche Wanderweg vom Stafel ins Steinental führt, hat die Gemeinde diese Arbeiten der Enbag Bortel AG mit einem Betrag von Fr. 2'000.- unterstützt.



Felssturz Schiessbach ▲

DIE GEMEINDE INFORMIERT

Mobilfunk Antenne der Sunrise AG

Wie Sie aus der Tagespresse entnehmen konnten, hat die Sunrise AG ein Gesuch um Errichtung einer Mobilfunk-Antenne auf dem Dach des Hotel/Restaurant Simplon eingereicht. Die Versorgung von Mobilfunkdiensten ist heutzutage unbestritten ein Grundbedürfnis unserer Gesellschaft. Wenn aber gleichzeitig die Frage gestellt wird, wo eine solche Anlage errichtet werden soll/darf, gehen die Meinungen und Ansichten aber schnell einmal weit auseinander.

Dieses Gesuch in unmittelbarer Nähe des Schulhauses wurde mit der Gemeinde vorgängig nicht abgesprochen. Während der öffentlichen Auflage haben viele Personen aus der Nachbarschaft vom Einspracherecht Gebrauch gemacht. Entgegen dem homologierten Bau- und Zonenreglement hat der Gesuchsteller das Bauvorhaben nicht mittels Baugespann profiliert, so dass es für einen Grossteil der Bevölkerung nicht visuell erkennbar war. In Anbetracht der fehlenden Bauprofilierung sowie der grossen Anzahl Einsprachen hat der Gemeinderat das Baugesuch abgelehnt. Gegen diesen negativen Entscheid der Gemeinde hat die Sunrise AG Beschwerde beim Staatsrat eingereicht, welcher dieser entgegen der Vormeinung der Gemeinde stattgegeben hat.

Wir informieren die Bevölkerung hiermit, dass der Gemeinderat den Entscheid des Staatsrates beim Kantonsgericht angefochten hat. Wir warten nun gespannt auf den Entscheid aus Sitten.

Traditionsgemäss fanden in der Vergangenheit die Neujahrsempfänge jeweils am Neujahrsabend statt. Versuchsweise findet der Neujahrsempfang 2015 erstmals am Sonntag, 4. Januar 2015, um 17.00 Uhr, statt. Die Einladung und das dazugehörige Programm werden zu einem späteren Zeitpunkt mitgeteilt.

Immer wieder wird die Verwaltung auf die Wasserhärte angesprochen. Dieses Thema ist bei den heutigen modernen Geschirr- und Waschmaschinen sehr wichtig. Mit der richtigen Einstellung der Wasserhärte kann Waschmittel und Energie eingespart werden, was das Budget der Privathaushalte sowie die Natur schont.

Die Wasserhärte wird mittels einer chemischen Analyse des Trinkwassers vorgenommen. In unserer Gemeinde führt diese Kontrolle jeweils das Kantonslaboratorium durch. Dieser Wert ist äusserst konstant und verändert sich über die Jahre praktisch nicht.

Aktuell weist das Brigerberger Trinkwasser einen Wert von 13.5 französischen Härtegraden auf. Dieser Wert wird als weiches Wasser eingestuft.

MOBILFUNK ANTENNE



Beispiel: Mobilfunkantenne ▲

NEUJAHRSEMPFANG 2015

WASSERHÄRTE



DIE GEMEINDE INFORMIERT

KOPIERSERVICE FÜR VEREINE

Der Schulbetrieb ist aus organisatorischen Gründen von anderen Aufgaben zu trennen. Damit den Vereinen bei Bedarf ein angemessener Kopierservice angeboten werden kann, hat der Gemeinderat beschlossen, den Vereinen auf dem Gemeindebüro ein kostenpflichtiges Serviceangebot anzubieten. Interessierte Vereine können sich mit der Verwaltung in Verbindung setzen.

WERKHOF

Neuer Mitarbeiter

Herzlich willkommen im Team der Einwohnergemeinde Ried-Brig. Zur Ergänzung des Werkhof-Teams hat die Gemeinde Ried-Brig eine neue Stelle ausgeschrieben. Für die interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit haben sich 30 Kandidaten beworben.



Pascal Arnold ▲

Anlässlich der Gemeinderatssitzung vom 30. Oktober 2014 hat der Gemeinderat Herrn Pascal Arnold aus Ried-Brig zum neuen Mitarbeiter gewählt. Wir gratulieren Pascal Arnold zur Wahl und heissen ihn im Team herzlich willkommen. Er tritt die Arbeitsstelle am 1. Januar 2015 an. Pascal Arnold ist gelernter Maurer/Maschinist und lebt mit seiner Partnerin in Ried-Brig.

Vorverkauf der Saisonabonnemente

vom 27. Oktober bis 5. Dezember 2014 bei Brig Simplon Tourismus an der Bahnhofstrasse 2 in Brig.

Die Saisonabonnemente zum Einheimisch-Tarif sind nur gegen Vorweisen des gültigen blauen Einheimisch-Ausweises erhältlich. Dieser kann bei der Einwohnergemeinde bezogen werden. Dazu bitte ein Foto neueren Datums mitbringen.



WEBSEITE WWW.RIED- BRIG.CH

Werte Leserinnen und Leser

Ihre Meinung interessiert uns sehr. Deshalb erlauben wir uns, ein paar Fragen an Sie zu richten.

Selbstverständlich können Sie auch online an der Umfrage teilnehmen (www.ried-brig.ch). Sie können uns den Talon auch per Post zustellen oder direkt am Gemeindeschalter abgeben.

Zu Ihrer Person

Geschlecht männlich weiblich
Alter unter 18 19 – 30 30 – 50 über 50

Fragen bezüglich der neuen Ried-Briger Ziitig

Gefällt Ihnen der neue Auftritt der Gemeinde unter www.ried-brig.ch?

(Skala 1 bis 10 / 1 = gefällt mir gar nicht 10 = gefällt mir sehr gut)

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Wie beurteilen Sie die Übersicht der neuen Webseite?

(Skala 1 bis 10 / 1 = nicht übersichtlich / 10 = sehr übersichtlich)

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10

Wie beurteilen Sie den neuen Internetauftritt bezüglich der ausgewählten Themen?

langweilig informativ spannend abwechslungsreich
 Sonstiges

Wie können wir unseren Webauftritt weiter verbessern? Was fehlt?

Was gefällt Ihnen besonders am neuen Internetauftritt?

Generell

Das Infoblatt ist informativ und übersichtlich. Das neue Erscheinungsbild gefällt mir gut.
 Das alte Design gefiel mir viel besser

Freiwillig

Attraktiver Preis zu gewinnen: Unter allen Teilnehmern, welche an der Umfrage mit Namen und Adresse teilnehmen, wird ein Preis verlost. Selbstverständlich können Sie jedoch auch anonym an der Umfrage teilnehmen.

Name

Vorname

Adresse

Ort

E-Mail



20 JAHRE TOMI SPORT

Anlässlich des Firmenjubiläums durften wir uns mit dem Geschäftsinhaber, Tomi Welschen, zu einem spannenden Gespräch treffen.

Auf die Frage: was würdest Du auf eine einsame Insel mitnehmen, antwortete er mit seinem sympathischen lächeln: «Ich würde nie auf eine einsame Insel gehen, da man dort nicht Skifahren kann.» Dieses Statement sagt schon sehr viel über den leidenschaftlichen Sportler aus.

20 JAHRE TOMI SPORT RIED-BRIG

Herzliche Gratulation zum Jubiläum. Was ist Dein Erfolgsrezept?

Unsere Kunden schätzen vor allem unsere saubere und genaue Arbeitsweise. Viele unserer Kunden halten uns bereits seit Jahren die Treue. Wir kennen die Bedürfnisse unserer Kundschaft und versuchen professionell darauf einzugehen.

Wie ist es zur Firmengründung vor 20 Jahren gekommen?

Mein Vorgänger (Marcel Kuonen) hat das Geschäft in Termen aufgebaut. Er hat sich dann dazu entschieden nach Amerika auszuwandern. Ich stand zu diesem Zeitpunkt vor einer schwierigen Entscheidung: entweder selbstständig oder arbeitslos. Ich habe mich für die Selbständigkeit entschieden (schmunzelt).

Mit «Schrei vor Glück» werben Deine Mitbewerber. Wie machst Du Deine Kunden glücklich?

Die meisten Kunden kennen wir persönlich. Wir kennen beispielsweise ihr Fahrverhalten auf den Pisten und können ihnen somit den passenden Ski anbieten. Der grosse Anteil an Stammkunden zeigt uns, dass unsere langjährige Erfahrung wertvoll ist. Wir brauchen uns vor dem Internet nicht zu fürchten. Zusätzlich sind alle unsere Textilsachen Einzelstücke. Klasse statt Masse ist unser Credo.

Wo liegen die Trends für den kommenden Winter?

Für Kinder geht der Trend «Miete statt Kauf» weiter. Die Nachfrage nach POC Helmen ist ungebrochen. Atomic und Rossignol – unsere Hausmarken – haben ihr Angebot weiter ausgebaut. Egal ob Anfänger oder Profi. Wir haben für jeden das passende Material.



Das Besitzerpaar: Isabelle und Tomi Welschen vor dem Geschäft ▲

20 JAHRE TOMI SPORT

Was gibt es neues im Shop?

Neu haben wir in unserem Shop eine Memory-Fit-Anlage. Das ist eine neue Technologie im Bereich der Skischuhe. Der Schuhe passt sich der Fussform an und nicht umgekehrt. Durch die thermische Anpassung der Skischuhe setzen wir neue Massstäbe in Sachen Komfort und Wohlbefinden.

Hand aufs Herz – gehst Du selber gerne einkaufen?

Nicht für mich persönlich (lacht). Jedoch kaufe ich gerne für unsere Kunden an grossen Verkaufsmessen das Material für die kommende Saison ein. Das ist eine spannende und zugleich sehr herausfordernde Aufgabe. Was funktioniert und was ankommt weiss man leider oft erst im Nachhinein. Sämtliche unserer Textilien, welche wir anbieten, sind Einzelstücke und es gibt sie nur in einer Grösse. Das macht das ganze nicht einfacher für uns, aber ist sehr interessant für unsere Kunden.

Zum Schluss: was wolltest Du schon immer loswerden?

(Grinst) Ich sage von Herzen Danke für die Kundentreue – wir sehen uns auf der Piste.

Wir danken Tomi für das interessante Gespräch und wünschen ihm weiterhin viel Glück und Erfolg für die Zukunft.



Isabelle Welschen ▲

20 JAHRE TOMI SPORT
% RABATT*
*AUF SÄMTLICHE EINKÄUFE BIS WEIHNACHTEN

In Kürze

Süsses oder saures?
Sommer oder Winter?
Schnee oder Wasser?
Glace oder Fondue?
Fussball oder skifahren?
Parkett oder Plättli?
Bratwurst oder Steak?
Bier oder Wein?
In- oder Ausland?
Farbig oder grau?
Bikini oder Skidress?
Berg oder Tal?
Ferrari oder Subaru?
Kopf oder Zahl?
Blitz oder Donner?
Kalt oder warm?
Draussen oder drinnen?
Hell oder dunkel?
Facebook oder Stammbeiz?
Schaf oder Wolf?
Sessellift oder Bügellift?
Skischuh oder Fussballschuh?

Süsses
Winter
Schnee
Glace
Beides
Parkett
Steak
Bier
Inland
farbig
Skidress
Berg
Ferrari
Kopf
Blitz
Kalt
draussen
Hell
Stammbeiz
Schaf
Sessel
Skischuh



Tomi Welschen ▲

Kinder	Silja und Milea
Alter	bald 45
Hobbies	Fussball und Skifahren
Liebingsportart	dito
Liebingsportler	Ted Ligethy
Liebingsfilm	Rocky
Liebingsfarbe	rot
Liebingsessen	Fondue chinoise
Liebingsgetränk	Bier
Liebblingstier	Schwarznasenschafe

VERSCHIEDENES

URVERSAMMLUNG TERMINE 2015

Gemäss Gemeindegesetz müssen in den Gemeinden jeweils zwei Urversammlungen stattfinden. Der Gemeinderat hat dabei die Urversammlungen 2015 wie folgt festgesetzt.

Donnerstag: 21. Mai 2015 19.30 h
Donnerstag: 26. November 2015 19.30 h

BAUGESUCHE

Folgende Baugesuche sind in letzter Zeit eingegangen oder wurden bewilligt.

- **Burgerschaft Grund**
Sanierung Dach Alphütte, Parzelle Nr. 3515, Grund
- **Schmid Anton**
Sanierung Ferienhaus, Parzelle Nr. 2936, Rothwald
- **Lengen Robin**
Sanierung Balkongeländer an best. MFH, Parzelle Nr. 3553 Brei
- **Schmidhalter Bernadette**
Aufstellen eines Gitterzaunes, Parzelle Nr. 4201, Mürini
- **Escher Ivan und Barbara**
Aufstellen eines Holzzauns beim best, Parzelle Nr. 584, Schlüocht
- **Bieri Robert**
Sanierung Wohnhaus und Umgebungsmauer, Aufbau Solaranlage, Parzelle Nr. 3674, Bleike

LEHRSTELLE

**Schreinerei
Herbert Heinzen
3911 Ried-Brig**

Freie Lehrstelle als Schreiner ab August 2015

Auskunft erteilt Herbert Heinzen

Natel 079 216 95 07

Telefon 027 923 37 18

Fax 027 924 37 18

Ihr Schreinerteam am Brigerberg

Dienstleistungen:

- Türen/Schränke aller Art
- Individuelle Möbel
- Fenster Holz/Alu/PVC
- Innenausbau Holz/Gips/Fermacell
- Alu-Fensterläden
- Laminat, Vinyl + Fertigparkett
- Glaserarbeiten
- Aluvorhangsschienen

Lotto

Am 07. Dezember 2014 findet das Vereinslotto der MG Simplon statt. Wir würden uns freuen, möglichst viele Mitspielerinnen und Mitspieler ab 16.00 in der Turnhalle begrüßen zu dürfen.

Für das leibliche Wohl sorgt unsere Kantine – in diesem Jahr unter anderem mit Kaffee, Kuchen und warmem Wein.

Der Kauf von Lottokarten ist ganz einfach: Den gewünschten Spielbetrag bis zum 05. Dezember 2014 auf unser Vereinskonto bei der Raiffeisenbank Belalp-Simplon, IBAN Nr.: CH06 8053 2000 0040 5530 1 einzahlen und wir spielen am 7. Dezember für Sie!

- 1 Karte CHF 30.00
- 2 Karten CHF 50.00
- 5 Karten CHF 100.00

Wir sind auf finanzielle Unterstützung angewiesen und bedanken uns schon im Voraus herzlich für Ihre Grosszügigkeit.

Lerne Deine Freude am Singen und unserem Chor kennen

Die Proben finden jeweils am Donnerstag von 20.00 – 21.30 Uhr im Singsaal im Schulhaus statt (über Aussentreppe oberhalb der Turnhalle).

Sarah Clausen-Studer, Chorleiterin, Tel. 027 923 41 01

Schnupperstunde für Sportbegeisterte

Wir sind ein Männerturnverein und bieten ein abwechslungsreiches Programm für Alt und Jung. Unsere Schwerpunkte liegen bei Fitness, Volleyball und Unihockey.

Wir suchen neue sportinteressierte Mitglieder im Alter zwischen 18 und 80. Wenn du deinen Körper in Schwung halten oder wieder in Schwung bringen möchtest, wenn du dich gerne mit guten Kollegen sportlich betätigen möchtest oder wenn du einfach eine herausfordernde Abwechslung suchst, bist du bei uns goldrichtig. Falls du eine unserer Aktivitäten ausprobieren möchtest, bieten wir im Dezember an den unten angegebenen Terminen eine spezielle Schnupperstunde für Neueinsteiger. Danach liegt es an dir, ob du weitermachen möchtest oder nicht. Speziell Neuzuzüger sind herzlich willkommen.

TV Ried-Brig Der Präsident: Richard Zünd
Tel. 027 924 2844 / E-Mail: richard.zuend@rhone.ch

MUSIKGESELLSCHAFT SIMPLON RIED-BRIG

SINGEN IM KIRCHENCHOR

TURNVEREIN TV RIED-BRIG

Angebot	Datum, Zeit	Ort in Ried-Brig	LeiterIn	geeignet für
Fitness / Polysport	Montag 01. Dez 20.15 – 22.00 Uhr	Turnhalle Schulhaus	Patrizia Kämpfen	Fitness-Fans, die Abwechslung suchen
Senioren	Mittwoch 03. Dez 19.30 – 21.30 Uhr	Turnhalle Schulhaus	Alois Burgener	Männer über 50, die noch nicht einrosten wollen
Unihockey	Freitag 12. Dez 18.00 – 19.30 Uhr	Turnhalle Brigerbärg	Jonas Heinzen Sandro Imhof	Unihockey-Spieler
Volleyball Mixed	Dienstag 16. Dez 20.10 – 22.00 Uhr	Turnhalle Brigerbärg	Urban Chastonay	Männer und Frauen mit Spass am Volleyball

RIED-BRIGER ZIITIG

AGENDA

Überblick über die wichtigsten Anlässe der kommenden Monate.

November 2014

- FR 14.11. **Frauenbrunch nach der Schulmesse**
Frauen- und Müttergemeinschaft, Tea Room Riedertreff
- DI 18.11. **Elisabethenopfer mit Hl. Messe**
Frauen- und Müttergemeinschaft, Pfarrkirche
- DO 20.11. **Notfälle beim Kleinkind**
Samariterverein, Vereinslokal
- SA 22.11. **Ganterbrätscher Party**
Guggenmusik Ganterbrätscher, MZH Termen
- SA 22.11. **Vorabendgottesdienst mit JK zer Tafernu**
Pfarrei Jodlerklub zer Tafernu, Messe 18.45 h
- SA 22.11. **Kurs Polysport Oberwallis**
MZH Brigerbärg
- SO 23.11. **Chrischchindlimärt**
MZH Brigerbärg
- DO 27.11. **Urversammlung**
Einwohnergemeinde, Burgersaal
- SA 29.11. **Abstimmungen**
- SO 30.11. **Einwohnergemeinde, Burgersaal**
- SO 30.11. **1. Advent**
Pfarrei, Messe 09.30 h

Dezember 2014

- MO 01.12. **Fitness / Polysport**
20.15 – 22.00 h, Turnhalle Schulhaus
- Mi 03.12. **Senioren**
19.30 – 21.30 h, Turnhalle Schulhaus
- FR 05.12. **Nikolausläuten**
Schule Ried-Brig, 18.00 h, anschliessend gemütliches Beisammensein auf dem grossen Pauseplatz
- SA 06.12. **Nikolausbesuch**
ab 17.00 h, Anmeldung bis 01. Dezember 2014
- SO 07.12. **Lotto MG Simplon**
ab 16.00 h in der Turnhalle
- SO 07.12. **2. Advent**
Pfarrei, Messe 09.30 h
- FR 12.12. **Unihockey**
19.30 – 21.30 h, Turnhalle Brigerbärg
- FR 12.12. **Christbaumverkauf**
von 17.00 – 19.00 h, Werkhof Forstbetriebes Ried-Brig
- FR 12.12. **Kerzenziehen, organisiert von der KuKo**
von 16.30 – 19.00 h, Werkhof Forstbetriebes Ried-Brig
- SA 13.12. **Christbaumverkauf**
von 10.00 – 12.00 h, Werkhof Forstbetriebes Ried-Brig
- SA 13.12. **Kerzenziehen, organisiert von der KuKo**
von 09.45 – 12.00 h, Werkhof Forstbetriebes Ried-Brig
- SO 14.12. **3. Advent**
Pfarrei, Messe 09.30 h
- DI 16.12. **Volleyball Mixed**
20.10 – 22.00 h, Turnhalle Brigerbärg
- SO 21.12. **4. Advent**
Pfarrei, Messe 09.30 h

Januar 2015

- SO 04.01. **Neujahrsempfang**
17.00 h, Programm folgt